

so. Aber das eben beunruhigt mich. Ganz of...

Was Du für ein Weib bist, sagte Thomas. Ich habe Aussicht, fuhr Emma fort, bessere...

Er wird seine Kinder nicht vergessen! — rief Thomas leise und sah Emma verhmüthlich an.

Und nun noch Eins, lieber Onkel, es ist Zeit, daß unser Eßbisch getauft werde.

Diesen Sonntag, sagte Thomas, gut, ich will es besorgen. Ich werde zum Küster gehen.

Sie erhob sich und nahm aus ihrer Kommode einen Thaler, den sie dem alten Manne gab.

Thomas wiegte den Thaler lange in der Hand. Dieser Thaler, sagte er, den die Kirche für die heilige Pflicht, die ihr obliegt, von dem Schwelger Deine Arbeit nimmt — dieser Thaler ist Blutgeld!

Onkel! rief Emma, von der Festigkeit erschreckt, mit welcher Thomas die letzten Worte sprach.

Es ist Blutgeld, sag' ich Dir, — wiederholte Thomas, — dieser Thaler wiegt zu schwer.

Onkel, Du vergißst, versetzte Emma, daß arme Leute, die nichts zahlen können, von den Taufgebühren gänzlich befreit werden.

O, wenn sie nur wüßten, wie schwer es reichschaffenen Leuten wird, das Bekennen ihrer Armut auszusprechen! — Kann Jemand Armer sein als Du?

Ich verühne, was ich brauche, sagte Emma. Was Du brauchst! — Du lebst von Deiner eigenen Liebe und Deinem Vertrauen zu Gott.

Und zwischen Gott und Deiner Liebe sollen sie keine Teufel drängen! — Nein! Thomas wickelte den Thaler in Papier und steckte ihn vorsichtig in die Tasche.

Dann erhob er sich. Du willst doch noch nicht fort? fragte Emma. Ja, ich will fort, versetzte Thomas. Ich muß hinaus.

Aber es ist ja noch nicht einmal Tag. Ich will aber gehen, sagte Thomas. Du hast noch keinen Koffe getrunken.

Nun, ich werde Feuer machen. Onkel, das ist meine Sache! — jagte Emma und erhob sich.

Du bleibst, versetzte Thomas. Du legst Dich jetzt nieder, wenn Du nicht willst, daß ich erzürnt fortgehe. Du sollst noch stünge Stunden schlafen.

Diese Arbeit muß bis Mittag fertig sein, lieber Onkel. Ich werde aber heute ganz früh zu Bette gehen.

Muß, versetzte Thomas, — ja, die Kinder Zerael mußten auch, aber Gott sandte einen Moses und einen Christus, und er wird für alle Armen, die müssen, was nicht recht und billig ist, einen Erbsener senden.

Mit diesen Worten ging Thomas hinaus und machte Feuer an. Bald prasselte die Flamme hell auf, und er stand da am Herde und blickte düster hinein, bis ihn das Geschrei des erwachenden Knaben aus seinem Brüten weckte.

(Fortsetzung folgt.)

Ein Nachtgeschicht. Vor einher... Ein Nachtgeschicht. Vor einher...

des Fremden, vorüberkam. Ein lautes, heizert...

Proclamation des Gouverneurs von Virginia. In Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes...

George W. Rufford, Staats-Secretär.

Eine Proclamation des Gouverneurs von Virginia.

Die Häupter und vornehmsten Mitglieder des...

Da es aber für schon jetzt zu bestimmen unmöglich ist...

Ba diesem Zweck haben die Regime- und Kommandanten...

Wenn die oben erwähnte Organisation vorgelegt werden sollte...

Es ist notwendig, daß das Volk dieser Commonwealth...

Mobiler Geschäfts-Anaach.

An unsere Leser. In Ermangelung von Geschäftsanzeigen...

Barbier. Adam Hippler, Royal Street, dem Theater gegenüber.

Buch- und Schreibmaterialien-Handlung und Druckerel. S. H. Ogil u. Co., Dauphin Str., zwischen Royal und Vater.

City Hotel, Coffee Saloon and Lodging House, von Charles Coblenzer, Royal Str. gegenüber dem Markt.

Deutscher Arzt. Dr. E. Baumgärtner Office No. 55 Dauphin Street, eine Stiege hoch, über Bloch's Musik-Store.

Chirurgische Instrumente, Fruchtkörner u. s. w. Louis Koch, 24 South Royalstr. Musik- und Instrumenten-Handlung. Jol. Bloch, No. 55 Dauphin Str.

Restauration. Ledbur und Schlotvogt, No. 147 Dauphin Str.

Spezial-waren. Tabak u. im Großen. A. u. B. Wood, 15 South Waterstr. Zündhölzer 1e Qualität, hergestellt von J. Brodrick, Stone St. nahe Broad. Aufträge werden, angenommen in der Expedition d. Bl.

Anzeigen der Stadt Richmond.

J. E. Danner, Deutscher Advokat, und Bankier, 11te Straße, zwischen Main- und Bankstr., über dem „Confederate Reading Room“

Geo. M. Kled, Fabrikant von weissem Wein, und reinem Ceres-Wein, der sich zum Einmachen und Familiengebrauch bestens empfiehlt.

Unterhaltung. Der Unterzeichnete ist jetzt im Stande, jedes Lustspiel...

H. Rosenfeld, Engros- und Detail-Händler in Cigarren, Rauch- und Schnupf-Tabak, No. 194 Broadstraße, Richmond, Va.

MONTICELLO HOTEL, No. 155 und 157 Broadstr., zwischen der 6. u. 7. Straße, Richmond, Va.

Das reichste Publikum wird auf dieses neue u. geschmackvoll eingerichtete deutsche Gasthaus aufmerksam gemacht...

Der Barroom dieses Hotels ist elegant eingerichtet und steht mit den besten Getränken versehen.

Der Herrschaftliche Saal dieses Hotels eignet sich vorzüglich für Vergnüngen, Feste und andere Festlichkeiten und kann zu jedem Zweck ausgemietet werden.

Wirthschafts-Eröffnung! Meinen Freunden und den geehrten Publikum die ergebenste Anzeige...

Leib-Bibliothek. Dem geehrten deutschen Publikum wird die Peitbibliothek...

Das geehrte Publikum wird auf dieses neue u. geschmackvoll eingerichtete deutsche Gasthaus aufmerksam gemacht...

Der Barroom dieses Hotels ist elegant eingerichtet und steht mit den besten Getränken versehen.

Der Herrschaftliche Saal dieses Hotels eignet sich vorzüglich für Vergnüngen, Feste und andere Festlichkeiten und kann zu jedem Zweck ausgemietet werden.

Wirthschafts-Eröffnung! Meinen Freunden und den geehrten Publikum die ergebenste Anzeige...

Leib-Bibliothek. Dem geehrten deutschen Publikum wird die Peitbibliothek...

Das geehrte Publikum wird auf dieses neue u. geschmackvoll eingerichtete deutsche Gasthaus aufmerksam gemacht...

Der Barroom dieses Hotels ist elegant eingerichtet und steht mit den besten Getränken versehen.

Der Herrschaftliche Saal dieses Hotels eignet sich vorzüglich für Vergnüngen, Feste und andere Festlichkeiten und kann zu jedem Zweck ausgemietet werden.

Wirthschafts-Eröffnung! Meinen Freunden und den geehrten Publikum die ergebenste Anzeige...

Geschäfts-Anzeigen.

Adam Nusel, (Nachfolger von Discayreap), Schlosser, 5te Straße, zwischen Broad und Grace. empfiehlt sich zur Anfertigung aller in diesem Geschäft vorkommenden Arbeiten und Reparaturen...

Dry Goods! Dry Goods! Als deutscher Salesman von der Firma: Chiles u. Chery, 178 Broadstr., engagirt, empfehle ich mich dem Wohlwollen meiner Freunde...

Schuh- und Stiefel-Lager. Der Unterzeichnete erlaubt sich seinen verehrten Kunden...

Feuer- und Marine-Affekuranz der Virginia Fire & Marine Insurance Company

die ein Bona fide Capital und Surplus von \$700,000 besitzt...

Office: Fcke Marshall- und 5te Strasse.

O. A. Strecker, Agent, Apotheker, Druggist, Importer von deutschen Chemikalien...

Deutsche Apotheke. Für den mit von meinen liegenden Landstrichen so reichlich...

Wilhelm Tetzlhaus, Christian A. Schäfer, No. 164 Broad- zwischen der 6. und 7. Straße

S. Beckmann's, Wirthschaft u. Lagerbier-Salon, Mainstraße zwischen der 17. und 18., dem Markt gegenüber.

H. L. WIGAND, Wholesale & Retail Millinery Establishment, Broadstr. 31/32/33/34/35/36/37/38/39/40/41/42/43/44/45/46/47/48/49/50/51/52/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62/63/64/65/66/67/68/69/70/71/72/73/74/75/76/77/78/79/80/81/82/83/84/85/86/87/88/89/90/91/92/93/94/95/96/97/98/99/100

Empfehle sich seinen deutschen Kundenteilen bestens.